

# Gemeindetelegramm

MARKTGEMEINDE

## Pöfing-Brunn

NÄHER ZSAMMRUCK'N IM ADVENT



*Der Bürgermeister, der Gemeinderat und die Gemeindebediensteten wünschen der Bevölkerung ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr 2024!*

An einen Haushalt • Postentgelt bar bezahlt • Amtliche Mitteilung

04/2023

HUNDERTE KAMEN UND MACHTEN DEN START IN DEN ADVENT  
ZUM GROSSARTIGEN FEST DES MITEINANDERS

### GEMEINDE AKTUELL

BAUHOFF-TEAM:  
FÜR DIE BÜRGER IM EINSATZ

*Seiten 2-7*

### WIRTSCHAFT

PÖLFING-BRUNNER  
BETRIEBE SIND WELTKLASSE

*Seite 11-16*

### VEREINE

BUNTES VEREINSLEBEN  
AUF ALLEN PLÄTZEN

*Seite 22-27*

# Liebe Gemeinde!

Am 11. November 2023 waren wir (Vizebürgermeister Michelitsch und ich) im politischen Büro in Graz bei LH Drexler, um die geplanten Projekte für 2024 über Bedarfszuweisungen zu planen und zu finanzieren.

Die Gespräche sind sehr positiv verlaufen, sodass wir einige Vorhaben, im Jahr 2024, realisieren können. Der Schwerpunkt liegt hauptsächlich in der Ortskern- und Infrastrukturstärkung. Aber genau so wichtig ist es natürlich auch, dass wir alle Pöfing-Brunn gestalten und formen. Projekte, welche bereits in Arbeit

sind, aber auch die zukünftigen Vorhaben müssen aufs Genaueste geprüft und kalkuliert werden. Es werden von mir nur Projekte umgesetzt, welche auch zu 100% ausfinanziert sind.

Einen großen Dank an LH Drexler und an das politische Büro für die perfekte Zusammenarbeit und die finanzielle Unterstützung zum Wohle unserer Gemeinde.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen noch eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und eine schöne Zeit im Kreise Ihrer Lieben.



Euer Bürgermeister  
Hannes Schlag  
0699/13 000 110

## Straßenbeleuchtung „Lamberger-Straße“

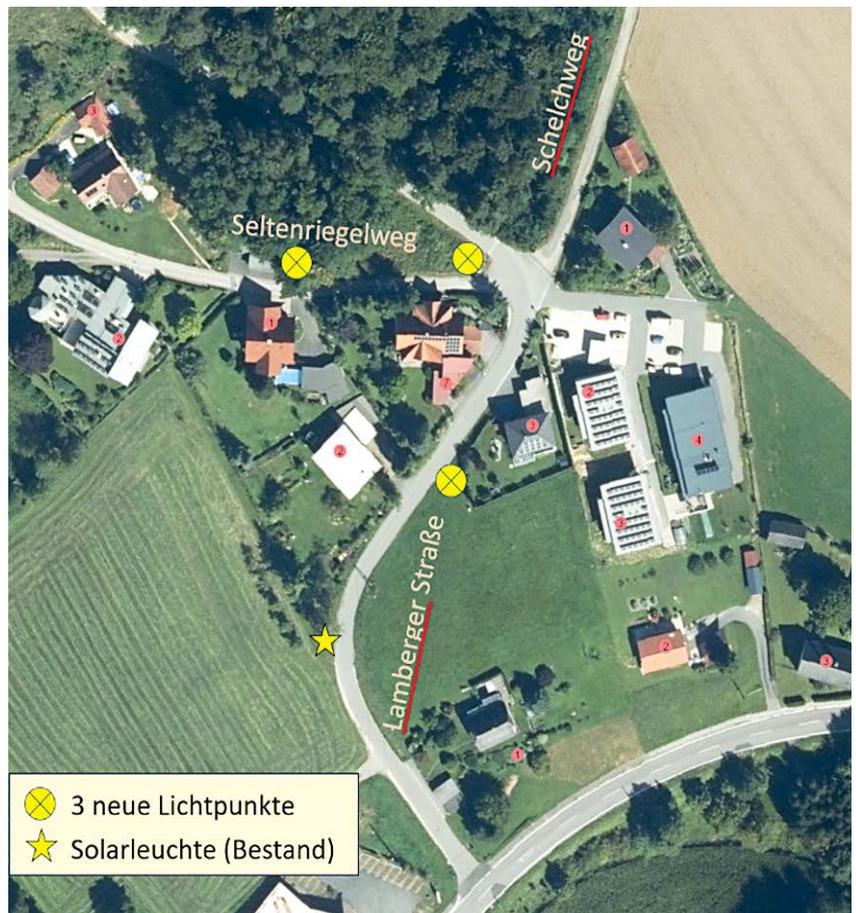
IN DER LAMBERGER STRASSE IN JAGERNIGG WIRD EINE NEUE BELEUCHTUNGSANLAGE ERRICHTET.

Zurzeit wird die Lamberger Straße in Jagernigg, lediglich im Bereich der Kreuzung mit dem Schelchweg, mit zwei Solarlampen beleuchtet. Demnächst wird eine Beleuchtungsanlage mit drei Lichtpunkten errichtet, welche durch den Anschluss an das Netz des E-Werks Sigl mit Strom versorgt werden wird.

Der erste Lichtpunkt entsteht direkt im Kreuzungsbereich – die dort stehende Solarlampe wird somit ersetzt und findet eine andere Verwendung im Gemeindegebiet. Der zweite Lichtpunkt wird auf halber Strecke zur weiteren Solarleuchte in Richtung Landesstraße situiert, der dritte Lichtpunkt wird rund 50 m nach der Kreuzung Richtung Seltenriegelweg aufgestellt.

Die E-Arbeiten führt die Firma E-Werk Sigl GmbH & Co KG aus, die drei Beleuchtungen werden von der Firma AE Schreder GmbH. angekauft und die Bauarbeiten werden von der Partl & Vollmann Bau GmbH. durchgeführt.

Diese neue Anlage ist erweiterungsfähig und wird rund € 19.000,- kosten. Die Finanzierung erfolgt zur Gänze durch Bedarfszuweisungsmittel des Landes Steiermark.



# Ressourcenpark: Hochbau gestartet

SEIT EINIGEN WOCHEN LÄUFT DER HOCHBAU FÜR DEN RESSOURCENPARK SULMTAL-KORALM. IM SPÄTHERBST 2024 SOLL DER PARK MIT „REPAIR CAFÈ“ UND „RE-USE- SHOP“ ERÖFFNET WERDEN.



Für Pöfing-Brunn, aber auch für die Gemeinden Wies, Bad Schwanberg, St. Martin und St. Peter, bricht in absehbarer Zeit ein neues Zeitalter der Wertstoffsammlung und Abfallbewirtschaftung an. Denn mit der Zukunft im Blick, lassen wir als Gemeindeverband in der Marktgemeinde Wies den Ressourcenpark Sulmtal-Koralms – eine Wertstoffsammelstelle der neuesten Generation – aus dem Boden wachsen. Rund 500 Kilogramm Müll fallen jährlich pro Person an. Leider landet davon vieles ungetrennt im Rest- oder Sperrmüll. Dabei stellen Müll und Altstoffe, richtig entsorgt, wertvolle Wertstoffe zur Weiterverwendung dar. „Nun starteten die Hochbauarbeiten.“

Im Spätherbst 2024 soll der Ressourcenpark in Betrieb gehen“, sieht BM Manuel Kapper die Arbeiten im Zeitplan.

In Zukunft wird der Ressourcenpark Sulmtal-Koralms die Möglichkeit bieten, den anfallenden Müll in über 100 verschiedene Fraktionen zu trennen und diesen punktgenau einer Verwertung zuzuführen. Darüber hinaus entsteht mit dem Park ein nachhaltiges Kompetenzzentrum, um Produkte im Kreislauf zu behalten. Kernstück ist dabei der 250 m<sup>2</sup> große „Re-Use Shop“, in dem man gebrauchte Gegenstände erstellen kann. Im „Repair-Café“ bekommt man überdies professionelle Hilfe, wenn es darum geht, das

Fahrrad oder die Kaffeemaschine zu reparieren. Weiters wird es einen Verleih von Geschirr und Spülmaschinen geben, damit Partys und Vereinsfeste ohne müllproduzierendes Einweggeschirr auskommen. Von den Unternehmen Kapper Planung & Baumanagement OG (Wies) und Hill Bauplanung & Baumanagement GmbH (Pöfing-Brunn) geplant und bis zur Fertigstellung begleitet, wird auch beim Bau auf Ressourcenschonung und auf die Verwendung natürlicher Baumaterialien Wert gelegt. Beheizt wird der Ressourcenpark, sowie das darin integrierte Büro des Abfallwirtschaftsverbandes Deutschlandsberg, mit Erdwärme. Einen Großteil des Strombedarfs deckt wiederum die am Dach montierte 550 kWp-PV-Anlage ab.



## Erneuerung der Stützmauer am Marktplatz

Das Wohnhaus „Marktplatz 7“ wurde 1969 mit neun Wohnungen fertiggestellt. Im Erdgeschoß wurden Garagen- und Lagerräume errichtet, in welchen der gemeindeeigene Bauhof bis 2004 Platz fand. Im Zuge der Baumaßnahmen entstand damals auch die Stützmauer zur Gemeindestraße hin. Diese Mauer war bereits äußerst sanierungsbedürftig, außerdem neigte sie sich bereits leicht nach außen. Anfang November dieses Jahres wurde der Startschuss für die Sanierungsarbeiten gegeben. Die Firma Köppl & Posch Bau GmbH aus Wies errichtet eine neue Stahlbetonwand, darauf wird eine Absturzsicherung vom Lagerhaus Gleinstätten-Ehrenhausen-Wies angebracht. Einschließlich der Planung und

Bauaufsicht durch die Firma Kapper Planung & Baumanagement OG kostet diese Maßnahmen rund € 100.000,-.

Das hinter dem Wohnhaus „Marktplatz 7“ liegende Gebäude mit 13 KFZ-Garagen wurde teilweise 1972 und teilweise 1981 errichtet. Die ehemalige „Rot-Kreuz-Garage“ war bereits baufällig und wird im Zuge der Mauersanierung abgebrochen. Auf einem zugleich herzustellenden neuen Betonfundament wird im Frühjahr 2024 ein Carport für drei Autos errichtet. Diese stehen sodann zur Vermietung frei. Bei Mietinteresse kann bereits jetzt mit dem Gemeindeamt Kontakt aufgenommen werden.

Die Finanzierung der Maßnahmen



erfolgt teilweise aus Mitteln des Kommunalinvestitionsgesetzes 2023 und durch Bedarfszuweisungen des Landes Steiermark.

## Heizkostenzuschuss des Landes – jetzt beantragen!

Der überdurchschnittlich milde Herbstbeginn hilft derzeit noch beim Sparen der Heizkosten, doch der nächste Winter kommt bestimmt. Ab sofort kann der Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark beim Gemeindeamt der Wohnsitzgemeinde beantragt werden. Nach der Verdopplung im Vorjahr beträgt dessen Höhe auch in diesem Winter € 340,00 pro Haushalt.

Sechs Millionen Euro sind im steirischen Sozialbudget für den Heizkostenzuschuss vorgesehen. Im Winter 2022/23 wurde er mehr als 20.400-mal gewährt.

Als Einkommensgrenzen für die Gewährung des Heizkostenzuschusses gelten folgende Richtwerte (Achtung – bei 14 Gehältern auf Netto-Jahreseinkommen umrechnen und durch 12 dividieren!):

- für Einzelpersonenhaushalte: € 1.392,00
- für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften: € 2.088,00
- für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind: € 418,00

Bitte beachten Sie: Die Einkommensgrenzen gelten auch für jene Personen, die von der Rezeptgebühr befreit sind!

Der Antrag auf Heizkostenzuschuss kann bis zum 28.02.2024, im Marktgemeindeamt, zu den Bürgerbürozeiten gestellt werden.



## Ehrenamtliche Blumenpfleger gesucht

Die Blumenpflege in der Gemeinde ist eine lohnenswerte Aufgabe, die nicht nur die äußere Erscheinung des Ortes verbessert, sondern auch die Gemeinschaft stärkt und die Lebensqualität für alle Bewohner erhöht. Wenn Sie freie Zeit zur Verfügung haben und sich aktiv an der Ortsverschönerung beteiligen wollen, melden Sie sich gerne unter 03465/3000 im Gemeindeamt! Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!



## Schulstartförderung für das Jahr 2023/24



Wie auch schon in den letzten Jahren gewährte unsere Marktgemeinde auch heuer wieder eine Schulstartförderung allen Kindern unserer Volksschule.

Für die vier Klassen wurden insgesamt 690 Hefte um € 1.635,80 von

der Firma Regenbogen Manufaktur GmbH aus Salzburg angekauft.

Wir wünschen unseren Taferlklasslern einen guten Schulstart und allen Schülern und Schülerinnen viel Erfolg für das neue Schuljahr.

## Bestens informiert

Die neue Homepage der Marktgemeinde Pöfling-Brunn spielt für Bürger, Interessierte und Touristen alle Stückerln.

Die Nutzer können zwischen unterschiedlichen Rubriken wählen und der Abfuhrkalender, der Bürgerservicekalender, der Veranstaltungskalender und das Gemeindetelegramm stehen zum direkten Download bereit.

Klick: [www.poelfing-brunn.at](http://www.poelfing-brunn.at)



# Montanhistorischer Rundweg



In der Sitzung des Ausschusses für Ortsverschönerung und Kultur vom 03.07.2023, unter Vorsitz des Obmanns Karl Sommer, erfolgte der Startschuss für den „Montanhistorischen Rundweg“. In einem Übersichtsplan wurden vorerst 10 Stationen in unserem Gemeindegebiet festgelegt, welche auf die Bergbauvergangenheit unserer Kommune hinweisen werden. Die erste Station wird aus einem rund 150 Jahre alten Kohlewaggon der GKB, welcher auf dem ehemaligen Bahndamm beim Jagdhaus aufgestellt wird, bestehen. Die Gleisanlage – Schotterung, Bahnschwellen und Schienen – wird von unseren Mitarbeitern des Wirtschaftshofes in Eigenregie hergestellt. Auch die Beplankung des Waggons mit Holz ist vorzunehmen. Mit einer Gedenktafel versehen wird dieser Zeitzeuge den ersten Anknüpfungspunkt zu „Eisenbahn und Bergbau“ bilden. Zug um Zug werden in den nächsten Jahren die weiteren Stationen errichtet, für Ideen aus der Bevölke-

rung ist man jederzeit offen und diese können im Gemeindeamt oder beim Projektleiter Karl Sommer deponiert werden.



Station „Kohlewaggon“: Gleisbett in Arbeit

## Personalsituation im Gemeindeamt

SEIT VIELEN JAHREN SIND SIGRID LOIBNER UND SIEGFRIED LIPP IM GEMEINDEAMT DER MARKTGEMEINDE PÖLFING-BRUNN BESCHÄFTIGT. DAMIT MIT IHREM WECHSEL IN DEN RUHESTAND KEINE LÜCKE ENSTEHT WERDEN ZWEI NEUE ARBEITSKRÄFTE IN DEN DIENST GESTELLT.

### *Sigrid Loibner*

Seit fast 30 Jahren steht Sigrid Loibner im Dienst der Gemeinde. In den ersten Jahren führte sie die Bücherei, seit 2001 ist sie für das Bürgerservice zuständig. Da sie sich bereits in „Altersteilzeit“ befindet endet die berufliche Tätigkeit mit 31. Jänner 2025. Für die Nachbesetzung ihrer Stelle wird im Frühjahr 2024 eine Arbeitskraft aufgenommen, das Beschäftigungsausmaß wird wie bisher 75 % einer Vollbeschäftigung – also 30 Stunden je Woche – betragen. Die öffentliche Ausschreibung erfolgt im Jänner, dabei werden die weiteren Aufnahmekriterien bekannt gegeben.

### *Siegfried Lipp*

Amtsleiter Siegfried Lipp versieht seit Oktober 1987 seinen Dienst im Gemeindeamt. Mit Ende des Jahres 2026 ist der Wechsel in den Ruhestand geplant.

Im Herbst 2024 soll daher für sein Tätigkeitsfeld eine neue Arbeitskraft in den Dienst gestellt werden. Die Ausschreibung wird im Sommer 2024 erfolgen, in der die näheren Bedingungen genannt werden.

Die Funktion der Amtsleitung ist jedoch unabhängig von dieser Nachbesetzung zu sehen. Die Bestellung eines neuen Amtsleiters ab 2027 nimmt sodann der Bürgermeister aus dem Kreis der Bediensteten vor, die Zustimmung des Gemeinderates ist jedoch erforderlich. Der/die Bedienstete muss eine für diese Tätigkeit ausreichende Qualifikation vorweisen. Dem Amtsleiter obliegt unter der unmittelbaren Aufsicht des Bürgermeisters und nach seinen Weisungen die Leitung des inneren Dienstes des Gemeindeamtes. Dazu gehören insbesondere die Dienstaufsicht über alle Bediensteten einschließlich



jene des Außendienstes, sowie die organisatorischen und personellen Maßnahmen, welche eine rasche, zweckmäßige, wirtschaftliche und gesetzeskonforme Verwaltung gewährleisten.

Der Amtsleiter ist bei der Besorgung seiner Aufgaben daher verpflichtet, die Aufrechterhaltung eines geregelten, den bestehenden Vorschriften entsprechenden, Dienstbetriebes zu überwachen, auf eine gerechte und entsprechende Verteilung der Arbeiten unter den Bediensteten Bedacht zu nehmen und im Gemeindeamt allenfalls auftretende Missstände umgehend abzustellen, (vgl. § 64 Stmk. Gemeindeordnung 1967 – GemO).

# Bauhof-Team: Für die

## Rundreise unseres Kohlenhundes

Am 26. August wurde der Kohlenhunde von den Bauhofmitarbeitern vom Marktplatz Pöfing-Brunn in das Greith Haus nach St. Ulrich im Greith zur Auftaktveranstaltung „45 Jahre Fusion der Bergkapelle Pöfing-Bergla und der Ortsmusik St. Martin im Sulmtal“ transportiert.

Im Anschluss wurde der Hund zum 22. Österreichischen Berg-Knappen- und Hütten-tag nach St. Martin im Sulmtal transportiert und danach auf „seinem“ neuen Platz vor dem Gemeindeamt aufgestellt.



## Breitbandausbau – aktueller Stand

6 DIE FLÄCHENDECKENDE VERSORGUNG MIT LEISTUNGSTARKEM INTERNET IST IM ZEITALTER DER DIGITALISIERUNG EINE INFRASTRUKTURELLE NOTWENDIGKEIT. IN PÖLFING-BRUNN SCHREITET DER BREITBANDBAU UNTER BESTMÖGLICHER SYNERGIENUTZUNG IN RIESEN SCHRITTEN VORAN.

In den letzten Wochen wurden die Bauarbeiten für das Breitbandnetz in der Waldsiedlung von der Firma PORR Bau GmbH. fertig gestellt. In nächster Zeit erfolgen die Einblasarbeiten der Glasfasern durch die Firma DPB GmbH. und die Inbetriebnahme durch die Firma Xinon GmbH. Diese Erweiterung des Breitbandnetzes kostet rund € 134.000,-.

Im Zuge der zurzeit stattfindenden Wasserleitungssanierung im Dorf Jagernigg werden auch hier Glasfaserleitungen zu Projektkosten von rund € 47.000,- verlegt.

Im Jahr 2024 ist die Erweiterung des Breitbandnetzes im Brunnndorf, im restlichen Teil der Terrassensiedlung und in der Verwaltersiedlung geplant. Voraussetzung ist die Anschlussbereitschaft von mindestens 40 % der sich dort befindlichen Liegenschaften. Unter diesem Prozentsatz gibt es nämlich keine

Förderungen und dann kann ein Ausbau keinesfalls stattfinden. Die Umfrage hat bereits stattgefunden aber leider steht das Ergebnis zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Die Kosten für die Erweiterung 2024 werden mit rund € 340.000,- geschätzt.

Ab 2025 könnten dann unter der Maßgabe finanzieller Mittel und der Anzahl der Anschlussinteressenten weitere Gebiete ausgebaut werden. Das sind die Brunner Kolonie unter der Bahn, das Pöfingdorf und Schöneegg. Sollte in den nächsten Jahren die geplante Ringleitung für die Gemeindewasserleitung entlang des Panoramaweges realisiert werden, ist es auch hier möglich das Breitbandnetz zu erweitern. Alle genannten Kosten gelten ohne Umsatzsteuer.

Im Zuge des Breitbandausbaus in der Waldsiedlung wurde von August bis September nicht nur die Breitband-Infrastruktur verbessert



sondern es wurden auch zwölf Wasserhausanschlüsse von den Bauhofmitarbeitern erneuert. Diese umfassende Modernisierung der Infrastruktur in der Waldsiedlung hat langfristige Vorteile für deren Bewohner.

# Bürger im Einsatz

## Müllinsel am Campingplatz

Gut Ding braucht Weile – aber jetzt ist sie fertig, die Müllinsel für den Campingplatz. Heftig wurde über den Standort diskutiert, jedoch wurde nun eine Stelle für die Müllsammlung gefunden, welche für diese Zwecke geeignet erscheint. Auf dem westlichen Bereich des Kipferlbadparkplatzes neben dem Tennisplatz wurde im Herbst diesen Jahres eine Müllsammelstelle mit Sichtschutz professionell von unseren Mitarbeitern des Wirtschaftshofes in Eigenregie unter Ankauf des Materials bei der Firma Wallner in Eibiswald hergestellt. Der Materialaufwand liegt bei € 3.100,-.

Durch diese Maßnahme ist eine Müllentsorgung vom Campingplatz den rechtlichen Vorschriften entsprechend möglich. Das Bauwerk fügt sich sehr gut in das Landschaftsbild ein.



## Das Eis kann kommen



Die Vorbereitungen für die Wintersportsaison in der Marktgemeinde Pölfing-Brunn wurden bereits getroffen.

Am Sportplatz wurde für die „Eisstocksaison“ eine neue Eisbahn angelegt.

## Drainage für Nepomuk



Eine Drainage bietet Schutz vor Witterungseinflüssen wie Regen, Schnee und Sonneneinstrahlung, die im Laufe der Zeit zu Verwitterung und Beschädigung führen können. Um unseren neu renovierten „Heiligen Nepomuk“ so gut wie möglich davor zu schützen, wurde diese Arbeit von den Bauhofmitarbeitern bestens erledigt.

## Blitzschutz im Freibad

Zur Setzung einer besonders wichtigen Sicherheitsmaßnahme kam es im beliebten Kipferlbad.

Fachgerecht wurde von unseren bemühten Bauhofmitarbeitern ein modernes Blitzschutzsystem installiert.



## Kanalschachtsanierung

Der gemeindeeigene Schmutzwasserkanal befindet sich zum großen Teil in der Landesstraße. Durch den Schwerkverkehr werden die Kanalschächte und deren Deckel extrem beansprucht. Daher senken sich diese nach einiger Zeit ab, sodass eine kleine Mulde entsteht. Eine Sanierung ist aus dem Gemeindebudget zu veranlassen. Im Bereich Pölfing wurden nun einige Schächte mit selbstnivellierenden Deckeln versehen. Die Firma Stra-bag AG führte diese Arbeiten im November aus, der Preis je Schacht liegt bei rund € 1.500,- zuzüglich Ust.

Durch diese Maßnahme sollte nun für längere Zeit Ruhe einkehren und sich die Wohnqualität im Umfeld der Straße verbessert haben.





# Bezaubernde Einstimmigkeit beim 1. Zsammruck`n



MARKTGEMEINDE, MARKT-MUSIKKAPELLE, VEREINE, KINDERGARTEN- UND VOLKS-SCHULKINDER MACHTEN DAS 1. ZSAMMRUCK`N ZU EINEM GROSSARTIGEN FEST DES ADVENTZAUBERS. HUNDERTE BESUCHER LAUSCHTEN DER MUSIK UND VERWEILTEN BEI WÄRMENDEN GETRÄNKEN UND KULINARISCHEN GENÜSSEN.

8





# Unterhaltung in den Advent in Pöfing-Brunn

## *Ein bezauberndes Ambiente*

Die Kombination aus einer Feuer- schale, liebevoller Dekoration und festlicher Weihnachtsbeleuchtung schaffte eine magische Atmosphäre für die vielen Besucher.

## *Kulinarische Genüsse*

Die Vielfalt der kulinarischen Ange- bote – von der Gulaschsuppe der Freiwilligen Feuerwehr, über die gebrannten Mandeln des Pension- istenvereins, bis hin zu den leckeren Waffeln des Tennisclubs, den köstlichen Bratwürsteln des Hobby- Freizeit-Clubs und den deftigen Verhackert- und Leberaufstrich- broten des Volkstheata's – ließen keine Wünsche offen.

## *Aktive Beteiligung der Gemeinschaft*

Die Teilnahme der Vereine, der Markt- musikkapelle als auch der Kindergarten- und Volksschulkin- der brachte eine breite Palette an Aktivitäten.

## *Kultureller Beitrag*

Der Kultur- und Brauchtumsverein bot seine selbstgebastelten Adventkränze an und auch vor Ort wurden Kränze gebunden.

## *Musikalische Untermalung*

Die Turmbläser und die Jungmusi- ker der Markt- musikkapelle gaben der Veranstaltung den perfekten

Klang und die Weihnachtslieder und Gedichte der Kindergarten- und Volksschulkinder erwärm- ten die Herzen der zahlreichen Besucher.

Viel Liebe, Engagement und Gemeinschaftssinn sind in diese Veranstaltung eingeflossen.

Bgm. Hannes Schlag und sein Team bedanken sich bei allen für das Mitwirken. Nur gemeinsam war es möglich eine derart stim- mige Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Das 1. Zsammruck'n – ein Fest des Miteinanders, das von Hunderten gefeiert wurde und auf schönste Art und Weise den Start in die zauberhafteste Zeit des Jahres markierte.





 **Das Land Steiermark**  
→ Kultur, Europa, Sport

# Segnung des heiligen Nepomuks

*Viele trotzten dem Wetter und wohnten der feierlichen Segnung des heiligen Nepomuks bei.*

Die Segnung des heiligen Nepomuks am 24. September war, trotz des Regenwetters, erfreulicherweise gut besucht.

Nach den vorgenommenen Restaurierungsarbeiten, durch die Firma Zottmann GmbH aus Wien, erstrahlt der heilige Nepomuk wieder in neuem Glanz.

Die Restaurierungskosten beliefen sich auf € 24.798,50 und wurden vom Land Steiermark zu fast 100% gefördert.

In seinen Begrüßungsworten betonte Vizebürgermeister Karl Michelitsch die Bedeutung dieses besonderen Anlasses. Den Akt der Segnung nahm Pfarrer Mag. Markus Lehr vor.

Die musikalische Umrahmung der Marktmusikkapelle Pölfing-Brunn gab der Veranstaltung zusätzlich einen feierlichen Rahmen.

Von der Jagdgesellschaft Pölfing-Brunn mit Wildgulasch kulinarisch verwöhnt, war es ein schönes Beisammensein über Gemeindegrenzen hinweg.



Vzbgm. Karl Michelitsch nahm die Begrüßung der Anwesenden vor.



Die Jagdgesellschaft kochte köstliches Wildgulasch aus.





# 10 Jahre Filip Dach – gefeiert wurde mit einem Tag der offenen Tür!

*Seit zehn Jahren steht das Pöfling-Brunner Unternehmen Filip Dach unverrückbar an der Seite seiner Kunden.*



Musikalisch umrahmt nutzen auch Geschäftspartner wie Wienerberger oder Instyle-Haus die Gelegenheit beim Tag der offenen Tür die Filip Dach GmbH noch besser kennenzulernen



Das Filip-Team mit Andreas Steirer, Daniel Filip, Rene Riedl und Tobias Winkler punktet mit Qualität, Termintreue und fairer Preisgestaltung.

Jedes Gebäude ist nur so gut wie sein Dach. Diesem Grundsatz folgend, versteht sich die Filip Dach GmbH in Pöfling-Brunn seit nunmehr zehn Jahren als erster Ansprechpartner wenn es um den Hut des Hauses geht. Neben dem Neubausektor sind es Sanierungen – nicht zuletzt bedingt durch zunehmende Unwetterereignisse – die das Filip Dach-Team fordern. „Das schnelle Unterbinden von Wassereintritt ist bei Hagel- und Sturmschäden von primärer Wichtigkeit“, weiß Daniel Filip um den Wert der raschen Hilfe.

## *Alles aus einer Hand*

Doch nicht nur private Kunden vertrauen auf das Knowhow des leistungsstarken Filip-Teams. Auch Bauträger wie Instyle-Haus,

die Marktgemeinde Lannach, die Tischlerei Gegg, uva. pflegen teils schon seit Jahren eine gesund gewachsene Geschäftsbeziehung mit dem erfolgreichen Pöfling-Brunner Unternehmen.

„Qualität ist unser oberstes Prinzip, wozu für mich auch absolute Termintreue gehört“, berichtet Daniel Filip. Das klare Konzept des Firmenchefs beinhaltet Dachsanierungen wie natürlich auch Neueindeckungen. Das gilt für Dächer aller Art. Spenglerei und Flachdachsanierung sowie Kooperationen wie mit D&D Montagen für PV-Anlagen runden das Angebot ab.

## *Der Kunde ist König*

Als Kleinbetrieb kann Filip Dach sehr flexibel auf Reparaturwünsche ein-



gehen, kundenorientiert kalkulieren und natürlich wickelt Filip Dach auch Versicherungsschäden in routinierter Art und Weise ab und vermeidet so lästigen Papierkram für den Kunden.

Für fachliche Anfragen und weitere Infos erreichen Sie den berühmten Firmenchef unter 0676/88 99 77 95.

# Mit Miss Rósy zur steirischen Unternehmerin des Jahres 2023

KATRIN UND MARGARETHA STROHMAIER HOLTEN SICH MIT IHRER MISS RÓSY GENUSS KG IN DER KATEGORIE PUBLIKUMSPREIS DEN TITEL „UNTERNEHMERIN DES JAHRES“.



Die WKO Steiermark hat die geballte wirtschaftliche Frauenpower erneut auf die Bühne gebracht und in fünf Kategorien die „Unternehmerinnen des Jahres 2023“ gekürt.

Mit Miss Rósy – dem ersten Schilcherwermut der Welt – hat Katrin Strohmaier schon viel von sich hören lassen. Viele nationale und internationale Auszeichnungen konnte die Pöfing-Brunnerin für diese einzigartige Getränk-Kreation bereits entgegen nehmen. Monatelanges Tüfteln war notwendig, um dieses Getränk mit viel Fingerspitzengefühl zu kreieren.

Miss Rósy ist ein 100% steirisches Produkt. Handarbeit und Biodiversität werden im Familienbetrieb großgeschrieben. Für ihr Bemühen wurden Katrin und Mama Margaretha – die beide gemeinsam hinter der Miss Rósy Genuss KG stehen – mit dem Publikumspreis bei der Kür zur „Unternehmerin des Jahres“ belohnt. Mit 802 Online-Stimmen ließen sie die Konkurrenz weit hinter sich zurück und hatten am Verleihungsabend allen Grund zum Jubeln.

Foto: Regina Schrötter



Die Marktgemeinde Pöfing-Brunn gratuliert sehr herzlich zu diesem außerordentlichen Erfolg.

## Friseurin mit mobilem Service

AM 1. NOVEMBER SETZTE JULIA LOINIK ALS MOBILE FRISEURIN DEN SCHRITT IN DIE SELBSTÄNDIGKEIT.

Mit Erfahrung im Gepäck ist Julia Loinik seit 1. November als mobile Friseurin in der Region unterwegs. Nach telefonischer Terminvereinbarung schneidet und pflegt sie die Haare von Damen, Herren und Kindern.

Mit typgerechten Schnitten und den neuesten Färbetechniken – Farbberatung inklusive – gibt es das volle Service zum fairen Preis.

Neben dem mobilen Angebot hat Julia auch einen eigenen Friseurraum der von Kunden gerne genutzt werden kann.



Die Marktgemeinde Pöfing-Brunn wünscht der jungen Unternehmerin viel wirtschaftlichen Erfolg.





# Jauk keltert den Weltmeister-Tropfen!



NUN IST ES AMTLICH: DER BESTE SAUVIGNON BLANC KLASSIK DER WELT KOMMT AUS DEM WEINKELLER DER FAMILIE JAUK IN PÖLFING-BRUNN.

Die AWC-Vienna ist die größte offiziell anerkannte Weinbewertung der Welt. 11.376 Weine von 1.514 Produzenten aus 42 Ländern stellten sich dem internationalen Vergleich. Mit ihrem fruchtigen Sauvignon

Blanc Klassik, Weststeiermark DAC konnte sich das Weingut Jauk den Sieg und somit den Weltmeistertitel holen.

Neben einer guten Lage und optimalen klimatischen Voraussetzungen ist für einen modernen Weinbaubetrieb auch ein fundiertes Fachwissen unerlässlich. Dieses hat sich Christian Jauk mit Ablegung der Prüfung zum Weinbau- und Kellermeister

angeeignet.

Sohn Tobias wurde die Leidenschaft und Liebe zum Weinbau in die Wiege gelegt. Er schloss 2019 ebenfalls erfolgreich die Weinbaufachschule in Silberberg ab.

Mit neuen Ideen, Inspiration, Fleiß und Freude bringt die Familie gemeinsam Geschmack ins Glas.

Die Marktgemeinde Pöfing-Brunn gratuliert der Familie Jauk zu dieser Leistung herzlich. Um den Titel zu würdigen statteten Bgm. Hannes Schlag, Vzbgm. Karl Michelitsch und WB-Obmann Goran Fofonjka dem Weinbaubetrieb einen Besuch ab. Im Beisein der örtlichen Markt- und Musikkapelle konnten die Jauks ein Kupferrelief des Künstlers Manfred Riedl mit dem Pöfing-Brunner Wappen sowie eine Urkunde entgegennehmen.

„Als Bürgermeister bin ich sehr stolz einen Betrieb, der mit seinem Erfolg Pöfing-Brunn in die Welt hinaus trägt, in der Gemeinde zu wissen“, zollt Bgm. Hannes Schlag der Weinbaufamilie Respekt und Anerkennung.



UNTER DEM MOTTO „WER NICHTS WEISS, MUSS ALLES ESSEN“, FAND AM 9. SEPTEMBER AM BIOHOF VON SABINE UND KARL MICHELITSCH DAS ERSTE HOFFEST INKLUSIVE „TAG DER OFFENEN STALLTÜR“ STATT.



# Michelitsch-Bio-Hoffest mit „Tag der offenen Stalltür“

Bei Sonnenschein konnten die beiden mit ihrem 14-köpfigen Team mehr als 300 Besucher aus unserer Gemeinde, aber auch aus der Region begrüßen. Der Hausherr Karl Michelitsch führte mehr als 80 interessierte Gäste durch seine Stallungen. Der Landwirtschaftsmeister erklärte dabei wie artgerecht seine Schweine leben, wo die Besonderheiten der Biotierhaltung liegen (das Haltungssystem wird an die Bedürfnisse der Tiere angepasst, nicht die Tiere an das Haltungssystem), bzw. welche Unterschiede es in der biologischen Bewirtschaftung zur konventionellen Fütterung und Haltung gibt. Dabei konnten die Besucher die erst wenige Tage zuvor geborenen, Ferkel bestaunen, die bereits im Auslauf bzw. im Stroh herumtollten.

Die Besucher wurden ab Mittag mit hofeigenen und selbstgemachten Schmankerln so wie auch mit Bio-Getränken und Süßem verwöhnt.

Bgm. Hannes Schlag mit den Hofleuten Sabine und Karl Michelitsch und Dr. Siegfried Hermann.



## Hoffest schlug Wellen

Das doch einzigartige Hoffest-Ambiente zog zahlreiche Ehrengäste an. So konnten z.B. auch Landesrat Werner Amon sowie unser Bgm. Hannes Schlag, aber auch Bgm. Franz Silly (St. Martin i.S.), sowie VS-Dir. Adelheid Kremser und namhafte Gewerbetreibende aus Pöfing-Brunn begrüßt werden.

Neben einer Verkostung der am Hofgelände frisch ausgelassen Gammeln, sorgte das Musikduo Christian und Christian aus Eibiswald für beste Stimmung. Überraschung des Tages war der Einmarsch einer Abordnung der

Marktmusikkapelle Pöfing-Brunn und des ÖKB-Ortsverbandes.

## G'scheit gefeiert

Besonders an diesem Fest, war auch die Ausrichtung nach den „G'scheit Feiern“ Richtlinien des Landes. So wurden nur regionale Bio-Lebensmittel und Getränke angeboten. Geschirr und Gläser gab es ausschließlich im Mehrwegsystem.

Aufgrund des Erfolges und des zunehmenden Interesses an hochwertigen und nachhaltig produzierten Lebensmitteln, wird es 2024 ein zweites Hoffest dieser Art geben, denn Sabine und Karl Michelitsch wollen aufklären: „Wir am Hof betreiben eine umweltgerechte, klima- und grundwasserschonende Landwirtschaft samt artgerechter Tierhaltung. Der Konsument entscheidet mit seinem Kaufverhalten, was produziert wird.“

Wer Interesse am Pöfing Schweine-Frischfleisch hat, meldet sich unter 0664/91 53 371.





# Tausende kamen zur Hochkofler Hausmesse

DAS IN VIERTER GENERATION GEFÜHRTE FAMILIENUNTERNEHMEN HOCHKOFLER, FEIERTE AM 2. NOVEMBERWOCHELENDE DIE TRADITIONELLE HAUSMESSE.

Tausende Kunden, Landwirte, Hobbygärtner und Begeisterte strömten am Samstag und Sonntag nach Jagernigg um die neuesten Produkte zu besichtigen. Neben den Maschinen und Traktoren standen die neuen, modernisierten Büro-, Lager- und Werkstattflächen im Fokus, die nicht nur den Mitarbeitenden ein komfortableres Arbeitsumfeld bieten, sondern auch ein angenehmes Platzerl für das Fest boten. Trotz frischer Außentemperaturen, war es in der beheizten Werkstatt angenehm warm und lud zum Verweilen ein.

„Es waren nun doch über ein Jahr



Planung und Umbau. Umso größer ist die Freude, dass wir nun so ein positives Feedback bekommen und mit unseren Kunden

und Freunden diesen Meilenstein ausgelassen feiern konnten!“, fasst Hermann Hochkofler das Wochenende zusammen.

## Mit Reparaturbonus 50 % der Kosten sparen!

Vermissen Sie den vertrauten morgendlichen Duft, weil Ihre Kaffeemaschine den Geist aufgegeben hat? Schauen Sie in traurige Kinderaugen, weil das liebste Spielzeug nicht mehr leuchtet und hupt? Geben Sie nicht auf und Ihren Elektrogeräten eine zweite Chance. Das ist nicht nur viel billiger, sondern auch umweltfreundlicher.

Und das mehr denn je. Denn wenn Sie jetzt defekte Elektrogeräte für Haushalt, Freizeit und Garten wie Toaster, Fernseher & Rasenmäher reparieren lassen, sparen Sie mit dem Reparaturbonus 50 % und tun darüber hinaus etwas Gutes für das Klima und die

Umwelt. Bis zu 200 Euro je Reparatur übernimmt das Klimaschutzministerium.

Der Reparaturbonus ist eine Förderaktion des Klimaschutzministeriums für die Reparatur von elektrischen und elektronischen Geräten und richtet sich an Privatpersonen. Dafür stehen 130 Mio. Euro aus Mitteln von „NextGenerationEU“ im Rahmen des Österreichischen Aufbau- und Resilienzplans zur Verfügung.

Alle Informationen unter: [www.reparaturbonus.at](http://www.reparaturbonus.at)



# 100 Jahre Tschiltsch

DER GEFLÜGELBETRIEB TSCHILTSCH BLICKT AUF 100 JAHRE ZURÜCK. WKO-PRÄS. JOSEF HERK GRATULIERTE EBENSO WIE DIE MARKTGEMEINDE PÖLFING-BRUNN.

Aus den Händen von WKO Präsident Josef Herk mit Regionalstellenleiter Mag. Michael Klein und Ortsstellenobmann des Wirtschaftsbundes Goran Fofonjka konnten Ferdinand Tschiltsch mit Familie die Urkunde „Auszeichnung für unternehmerische Leistungen“ entgegen nehmen. Der 1922 von Franz Tschiltsch gegründete Betrieb, wird mittlerweile in dritter Generation geführt. Mit 100 Mitarbeitern wird im modernen Unternehmen

Nachhaltigkeit auf allen Ebenen gelebt. Um kurze Transportwege zu gewährleisten befinden sich die zuliefernden bäuerlichen Betriebe unmittelbarer Nähe zu Pölfing-Brunn. Zu den Kunden zählen unter anderem Handelsketten, Gastrobetriebe und verschiedene Institutionen. Endkonsumenten finden die frischen, steirischen Geflügelprodukte im Lebensmitteleinzelhandel – wie z.B. im ortsansässigen Sparmarkt, in dem die gesamte Geflügelpro-



duktpalette direkt angeliefert und täglich frisch angeboten wird. Bgm. Hannes Schlag drückte mit seinem Besuch und mit der Übergabe eines Geschenkkorbes und eines Reliefs des Künstlers Manfred Riedl seine Wertschätzung gegenüber dem Pölfing-Brunner Traditionsbetrieb aus.



Foto: WKO



## kraft.punkt Yoga – Meditation – Events – Retreats



Du möchtest mehr Bewegung in dein Leben einbauen? Du möchtest fitter und flexibler werden? Du möchtest achtsamer sein oder deinen spirituellen Weg finden?

Bei kraft.punkt gibt es verschiedenste Yoga- und Meditationsklassen für unterschiedliche Level. Egal ob absoluter Yoga-Neuling oder erfahrener Yogi/Yogini – gemeinsam finden wir die Klassen, die am besten zu dir passen.

Es spielt keine Rolle ob du jung

oder alt bist, ob sportlich oder unспортlich – DU bist bei uns WILLKOMMEN – Genau so, wie DU bist.

Alle wöchentlichen Yogaklassen findest du in unserem Stundenplan unter [www.kraftpunkt.net/stundenplan](http://www.kraftpunkt.net/stundenplan). Du kannst alle Klassen online buchen oder dich gerne auch per Mail unter [office@kraftpunkt.net](mailto:office@kraftpunkt.net) oder telefonisch unter 0664 4349688 anmelden.

Außerdem kannst du jederzeit eine Probestunde buchen und so in die jeweiligen Klassen reinschnuppern.

### Yoga Kurse für Neulinge:

Der Kurs „Yoga Beginner“ richtet sich an alle Yoganeulinge, Wiedereinsteiger und Yogis, die mehr über die Grundlagen erfahren möchten.

Der Kurs ist auf 4 Einheiten zu je 90 Minuten aufgebaut. Alle Einheiten finden im kraft.punkt Studio statt und zusätzlich bekommst du den gesamten Kurs per Videoaufzeichnung.

Termine: 16.01., 23.01., 30.01. und 06.02.  
(jeweils von 17:00 – 18:30 Uhr)

Anmeldung im Stundenplan [www.kraftpunkt.net/Stundenplan](http://www.kraftpunkt.net/Stundenplan) oder telefonisch unter 0664 4349688. Alle Infos zum gesamten Angebot von kraft.punkt findest du unter [www.kraftpunkt.net](http://www.kraftpunkt.net).

*Wir freuen uns auf Dich!*



## Alles Gute zum Geburtstag!



70 Jahre  
Katharina Jartschitsch



75 Jahre  
Rosina Müller



75 Jahre  
Ursula Riedl



91 Jahre  
Anna Tschiltsch

### Dem Franz zum 70er



Lieber Franz, alles Liebe und Gute zum 70. Geburtstag und für deinen weiteren Lebensweg nur das Beste! Dies wünschen dir herzlichst deine Gattin, Kinder, Schwiegerkinder, Enkelkinder sowie deine Schwestern, Schwager, Nichten und Neffen!

### Gluckwünsche

Möchten Sie Ihre Lieben zum Geburtstag oder zur Matura, zum Studienabschluss, zur LAP etc. gratulieren? Dann schicken Sie Text & Foto (hohe Auflösung) an E-mail: [a.bergmann@poelfing-brunn.at](mailto:a.bergmann@poelfing-brunn.at)  
Redaktionsschluss für die Frühjahrs-Ausgabe: Montag, 5. Februar 2024

### Gluckwunsch an Anna Legat zu ihrem 50er

Der Vorstand der Marktgemeinde Pöfing-Brunn und ihre Kollegen sind gerne der Einladung zu einer „Faschingsparty“ ins Volksheim gefolgt. Bis in die Morgenstunden wurde ausgiebig gefeiert. Es zeigt, wie sehr ihre Kollegen sie schätzen und wie wichtig sie für das Team ist. Nochmals alles Gute liebe Anna!





## Pöfing-Brunner Nachwuchs



*Theo Valentin*

Der kleine Theo Valentin erblickte am 12. Juli 2023 im LKH Deutschlandsberg um 6.02 Uhr das Licht der Welt. Mit 49 cm und 2.835g war er von Anfang an der Stolz seiner Eltern Rebecca Baumann und Rene Keimel.



*Sebastian*

Am 22. Jänner 2023 im LKH Deutschlandsberg geboren, ist der kleine Sebastian für seinen Bruder Julian mittlerweile schon ein richtig kleiner Spielkamerade. Eltern der beiden entzückenden Jungs sind Karina und Michael Pratter.



*Philipp*

Für Mihaela Stenicnik und Johann Markl ist der kleine Philipp das schönste Wunder. Am 26. Februar 2023 im LKH Deutschlandsberg geboren, kann man sich vorstellen, dass Philipp nun schon recht mobil ist.



*Hannah Janina*

Nicht nur Mama Jacqueline und Papa Andreas Lipp konnten die Ankunft der Kleinen kaum erwarten. Auch bei Bruder Jonas war die Freude groß als sie am 11. Oktober 2023 im LKH Deutschlandsberg zur Welt kam.

18



## Ein „Ja“ für's Leben



*Jasmin & David Amon  
mit Tochter Emilia*



*Karina & Michael  
Pratter*



*Petra & Martin  
Lipp*



*Selina & Franz  
Manz-Krieger*

# Bei den Kinderfreunden Sulmtal waren die Halloween-Geister los



AM 28. OKTOBER HABEN DIE „KINDERFREUNDE SULMTAL“ ZUR 1. HALLOWEEN-PARTY IM VOLKSHEIM PÖLFING-BRUNN EINGELADEN.

Bei Speis (Hot-Dogs) und Trank wurde im Volkshaus Halloween ausgelassen gefeiert. Auch bei der eigens vom Verein durchgeführten Animation tanzten alle mit!

„Es ist schön, dass die Veranstaltung so gut angenommen wird. Es wird leider viel zu wenig für Kinder in den umliegenden Gemeinden angeboten“, so der Obmann der Kinderfreunde Sulmtal, Manuel Zangl.

„Wir werden am Ball bleiben, und auch in Zukunft für Kinder etwas auf die Beine stellen, damit sie sich gerne an ihre Kindheit zurück-erinnern! Denn jedes Kind hat das Recht auf Spaß, Spiel und auch mal über die Stränge zu schlagen beim Tanzen!“

Unter den rund 280 Besuchern der Party tummelten sich auch Mitglieder des Ortsvorstandes.

„Schön, dass in Pölfing-Brunn etwas für die Kinder organisiert wird!“ freute sich Bürgermeister Hannes Schlag.

Auch der Gemeindekassier, Michael Strametz schwelgt in Erinnerungen: „Es kommen schon einige Erinnerungen hoch, wenn man die Kinderfreunde Fahne wieder wehen sieht. Fast so wie in alten Zeiten!“

Die nächste Veranstaltung steht schon in den Startlöchern: Das zweite Weihnachtskino am 24. Dezember, 10 Uhr.

24.  
**Dezember**

**Volkshaus Pölfing-Brunn**  
Marktplatz 1





## 2. Weihnachtskino

Wir wollen euch in Stimmung für das Fest bringen und die Wartezeit auf das Christkind verkürzen



Film:  
Hexe Lilli rettet  
Weihnachten  
Beginn: 10:00



**Eintritt**  
Kinderfreunde Mitglieder:  
Kinder: gratis  
Erwachsene: gratis  
**nicht Mitglieder:**  
Kinder: € 7 - Erwachsene: € 3





Anmeldung unter:  
0664/45 38 574 oder  
sulmtal@kinderfreunde.at

made with Canva









# In der Volksschule spielt

*Neuigkeiten aus der Blasmusikklassse, der Besuch im Musikheim, ein aufregender Waldtag und die Exkursion zur Kernölmühle Lorenz nach St. Martin prägten das schulische Herbst-Geschehen.*

## Zu Besuch im Musikheim

Am 25. September 2023 besuchten alle Klassen der Volksschule Pöfing-Brunn gemeinsam das Musikheim der Gemeinde. Im Proberaum des Musikvereins wurden uns einige spannende Instrumente vorgestellt.

Thomas Stopper präsentierte das Saxophon und die Klarinette, Maria Catala zeigte uns die Querflöte, Kinderquerflöte und Piccoloflöte und Franz Masser durften wir auf der Posaune, dem Tenorhorn und der Tuba zuhören. Auch verschiedene Schlaginstrumente lernten wir kennen. Doch nicht nur die Erwachsenen be-

wiesen ihr Können, sondern auch Katharina Lojnik aus der 4. Klasse. Sie spielte uns ein Lied auf der Klarinette vor.

Unter den Schülern finden sich viele musikbegeisterte Kinder und so ist es kaum verwunderlich, dass die Freude groß war, als die Instrumente schließlich selbst ausprobiert werden durften. Frau Catala, Herr Stopper und Herr Masser unterstützten die Kinder dabei tatkräftig. Anschließend wurden wir vom Musikverein mit einer Jause verköstigt.



## Blasmusikklassse – wo man musiziert, da lernt man lieber



In einer aufregenden Entwicklung ist aus der 3. Klasse der Volksschule Pöfing-Brunn eine Blasmusikklassse entstanden.

Um den Bedürfnissen, Wünschen und Interessen der Schüler gerecht zu werden, wurde eine Vielzahl an Blasmusikinstrumenten angeboten. Darunter Tuba, Posaune, Klarinette, Saxophon, Trompete sowie Flügel-, Wald- und Tenorhorn. All diese Instrumente stellt der Musikverein Pöfing-Brunn für das ganze Schuljahr zur Verfügung. Sie wurden in

die Volksschule mitgebracht und von den Schülerinnen und Schülern ausprobiert. Je nach Wunsch und Talent wurde für jedes Kind das passende Instrument ausgewählt und zugeteilt.

Der Unterricht wird in großen Teilen von den beiden Musiklehrern Dieter Haring und Brigitte Hubmann der Musikschule mo.haring geleitet und vom Lehrerteam der VS mitgestaltet. Jeden Montag werden in einer Unterrichtseinheit die musikalische Theorie sowie

die praktische Anwendung der Instrumente ausgebildet. Teilweise werden die Schüler in Kleingruppen unterrichtet, um sicherzustellen, dass sie individuelle Aufmerksamkeit erhalten und ihr Potenzial entfalten können. Die Einführung der neuen Instrumentenklasse hat bereits positive Auswirkungen auf die Schüler und deren Klassengemeinschaft gezeigt. Viele Schüler haben ihr Interesse an der Musik entdeckt und sind begeistert von der Möglichkeit, ein Instrument zu erlernen. Die Schüler haben auch die Gelegenheit, an Schulveranstaltungen und Konzerten teilzunehmen, um ihr Können zu präsentieren. Diese Instrumentenklasse ist ein wertvolles Angebot für Schüler und Schulgemeinschaft.

# es sich so richtig ab!

## Ein aufregender Tag im Wald



Die Volksschule Pölfing-Brunn verbrachte zusammen mit Waldpädagogin Tina wunderbare Tage im Wald. Gemeinsam wurde dieser spielerisch erkundet und die Klassen konnten viel Neues über den Wald mit seinen Pflanzen und Bewohnern dazulernen. Eingebettet in diverse bewegte Spiele erfuhren die Schülerinnen und Schüler viele spannende Informationen über einheimische Tiere. Tina brachte uns den Wald als spannenden Lebensraum näher und besprach mit uns auch den verantwortungsbewussten Umgang mit der Natur.



Den Kindern machte es besonders viel Spaß, bunte Gegenstände im Wald zu suchen und schließlich gemeinsam zu einem Bild anzuordnen. Durch pädagogisch wertvolle Spiele konnten viele neue



spannende Eindrücke gesammelt werden. Der Abschied nach vier spannenden und lehrreichen Schulstunden fiel den Kindern schwer. Wir freuen uns schon auf den nächsten Waldtag im Winter.



## Zu Besuch bei der Ölmühle Lorenz & der VS St. Martin

Am 18. Oktober wanderten wir zur Kernölmühle Lorenz in St. Martin. Wir haben dort beim Pressen der Kürbiskerne zugeschaut. Die Besitzerin erklärte uns auch, wie Kernöl gemacht wird und was man dafür benötigt. Dann sind wir zur Verkostung gegangen. Das frische Kernöl war sehr gut! Nach der liebevoll vorbereiteten Verkostung gingen wir jausnen. Anschließend schlenderten wir zur VS St. Martin. Dort haben wir ein warmes Mittagessen bekommen. Die 4. Klasse der VS St. Martin hat

für uns eine Kürbissuppe und Palatschinken gekocht. Nach dem Essen spielten wir Kennenlernspiele. Dann durften wir auch Fußballspielen. Als es besonders lustig war und sich fast jeder kannte, kam Frau Strauß und brachte uns nach Hause. Es war ein unvergesslicher Tag und wir hoffen, dass die 4. Klasse von St. Martin uns auch einmal besuchen kommt.

*Ein Bericht von Johannes Orthaber und Elena Brauchard*



# Ausgezeichnetes Team für

*Als erste Volkshilfe Einrichtung im Bezirk Deutschlandsberg erhielt der Kindergarten Pöfing-Brunn die „3+2 Auszeichnung“. Die Kinder profitieren durch individuelle Förderung*

Gemäß dem Steiermärkischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz haben Kinderbetreuungseinrichtungen verschiedene Aufgaben zu erfüllen.

Unter anderem soll die soziale, emotionale kognitive und sprachliche Entwicklung jedes Kindes individuell unterstützt werden. Weiters soll nach den gesicherten Erkenntnissen und Methoden der Pädagogik die Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit jedes Kindes und seine Fähigkeit zu einer eigenverantwortlichen, selbstständigen und mündigen Lebensführung in der Gemeinschaft gefördert werden.

Zur Umsetzung dieser gesetzlichen Vorgaben hat die Volkshilfe Steiermark ein Leitbild entwickelt und das Projektes „Drei plus zwei mal JA“ ins Leben gerufen. Im Rahmen dieses Projektes wird in jeder Volkshilfe Kinderbetreuungseinrichtung der Fokus auf



fünf Themenbereiche gelegt. Dabei handelt es sich um die Grundbedürfnisse Essen und Trinken, Schlafen/Ruhen/Rasten und Wickeln/Körperhygiene sowie um die dahinterstehende Haltung jedem Kind einen sicheren Hafen zu geben und positive Regeln für einen gemeinsamen Betreuungsalltag zu definieren. Das Team orientiert sich bei der Umsetzung am Konzept der „Neuen Autorität“. Im Kindergarten Pöfing-Brunn wurde unter der Leitung von EPL Anita Stefanzi-Kiegerl seit mehreren Jahren an der Umsetzung des Projektes „Drei plus zwei mal JA“ gearbeitet. Ende Juni hat sich das Kindergarten-Team von Pöfing-Brunn

einer internen Evaluierung gestellt. Einen Tag lang wurden sie bei ihrer Arbeit beobachtet. Besonderes Augenmerk wurde auf die fünf besagten Themenbereiche gelegt. Am Ende stand fest, dass der Kindergarten Pöfing-Brunn die geforderten Kriterien umfassend und in hervorragender Art und Weise erfüllt. Als erste Volkshilfe Einrichtung im Bezirk Deutschlandsberg bekam man die „3+2 Auszeichnung“ und eine Tafel als sichtbares Zeichen verliehen. „Wir sind unglaublich stolz auf das Team des Kindergartens Pöfing-Brunn und gratulieren herzlich zur erhaltenen Auszeichnung“, heißt es von Seiten der Marktgemeinde.

22

## Besuch im SeneCura Sozialzentrum



Einige Tage vor Martini besuchten wir die Bewohner des SeneCura Sozialzentrum Pöfing-Brunn. Die Kinder präsentierten die einstudierten Lieder, das Martinsspiel und ein Theaterstück mit sozialem Inhalt unter dem Aspekt des Miteinanders und des Teilens. Als Erinnerung an unseren Besuch gestalteten die Kinder Tischdekorationen, welche sie an die Bewohner verschenkten und mit ihnen das Licht teilten.

# die Kleinsten der Gemeinde

## Brandschutzübung

Im Ernstfall muss es schnell gehen! Am 12. Oktober fand im Kindergarten die jährliche Brandschutzübung gemeinsam mit der Volksschule in Zusammenarbeit mit der FF Pölfing Brunn statt. Schon im Vorfeld haben die Kinder erfahren was zu tun ist, wenn es brennt. Wir übten mit den Kindern in Notsituationen ohne Zögern den Anweisungen der Erwachsenen Folge zu leisten. Wir sam-



meln uns schnell, bleiben dabei ruhig und verlassen dann unverzüglich das Gebäude, um an den vorgegebenen Sammelplatz zu gehen. Eingeschlossene machen auf sich aufmerksam und warten auf die Anweisungen der

Feuerwehrleute. Für die Kinder war das ein spannender, aufregender und interessanter Vormittag. Sie lernten mit einer unbekanntem Situation umzugehen und sich in Gefahrensituationen richtig zu verhalten.

## Besuch bei der Feuerwehr



Auf diesen Tag hatten sich die Kinder schon gefreut! Am 20. Oktober spazierten alle gemeinsam zur Freiwilligen Feuerwehr Pölfing Brunn. Mit großem Interesse waren sie bei den Erklärungen der technischen Geräte und Ausrüstungsgegenstände dabei. Das Inspizieren der Feuerwehrautos begeisterte ebenso. Sie waren erstaunt,

was alles in so einem Auto verstaut ist. Mit der Kübelspritze konnten sie das „Feuer löschen“ üben. Zum Abschluss wurden die kleinen Gäste mit dem Feuerwehrauto zurück in den Kindergarten gebracht. Das Kiga-Team bedankt sich bei den Feuerwehrmännern, die einen spannenden Einblick in die Welt der Feuerwehr gegeben haben.



## Sie gingen mit ihren Laternen

Der traditionelle Laternenumzug führte uns auch heuer wieder in die Pfarrkirche. Pastoralreferent Hr. Florian Schachinger sprach mit den Kindern und allen Gästen über das Leben und Wirken des Hl. Martin. Mit Liedern, dem Martinsspiel und einem Theaterstück zeigten die

Kinder die Wichtigkeit des sozialen Miteinanders auf. So erinnern wir uns heute wie auch damals an die Vorbildhaltung des Heiligen Martin. Im Anschluss an die Darbietungen konnten Kinder und Erwachsene den Festtag bei leckerem Germteiggebäck ausklingen lassen.



# Tennis-Glöckerturnier bei Kaiserwetter

WIE SCHON IN DEN LETZTEN JAHREN FAND HEUER WIEDER DAS GLÖCKERLTURNIER DES TC PÖLFING BRUNN GANZ IM OKTOBERFESTSTIL AM LETZTEN SAMSTAG IM SEPTEMBER STATT.

36 begeisterte Tennisspieler, davon 13 Damen und 23 Herren, gingen an den Start und kämpften um den Turniersieg. Bei Kaiserwetter ging es nicht nur am Tennisplatz sondern auch abseits teils heiß her. Zahlreiche Zuseher strömten auf die Tennisanlage und genossen spannende Spiele und die angenehme Oktoberfestatmosphäre.

Der Titelkampf gestaltete sich zum Krimi. Bis zur letzten Spielrunde hatten mehrere Spieler die Chance auf den Turniersieg. Im, vor Spannung kaum zu überbietenden, direkten Duell um den Turniersieg konnte sich Titelverteidiger Eck Karl im ausgespielten Entscheidungspunkt den Turniersieg gegen Reinhard Rabensteiner holen. Auch Lokalmatador Hubert Kravcar kassierte nur eine Niederlage, war somit punktgleich mit Eck Karl und gab es zwei ex aequo Sieger. Den dritten Platz sicherte sich Markus Hasenbacher.



Auch bei den Damen war bis zur Finalrunde alles offen und die Qualität der Spiele begeisterte die mehr als 100 Zuseher auf der Tennisanlage. Schlussendlich setzte sich Michaela Kositer als Turniersiegerin vor Denise Ribul und unserer Weinprinzessin Katrin Strohmaier durch.

Neben den von Sensationen und Emotionen geprägten Tennisspielen wurde auch das „Drumherum“ ein wahrer Erfolg für die Veranstalter des TC Pölfing-Brunn. Weißwurst, Laugengebäck und frisch gezapftes Bier durften bei der Oktoberfeststimmung natürlich nicht fehlen. Mike Masser sorgte ab Mittag für kulinarische Schmankerln der Spitzenklasse und durch die Hilfe vieler Vereinsmitglieder gab es auch sonst ein rundum Wohlfühlpaket. Eine Hüpfburg für die Kinder und ein Vorort Tennisshop mit Sofort-Bespannungsservice von Gernot Stoisser waren weitere Highlights auf der, im Herzen der Freizeitanlage Pölfing-Brunn perfekt gelegenen, Tennisanlage – neben

Kipferlbad, Campingplatz und Radweg.

Auch im kommenden Jahr hofft man wieder auf perfektes Wetter und viele Gäste beim „Oktoberfest-Glöckerturnier“ des Tennisvereins, welches wieder traditionell am letzten Samstag im September stattfinden wird.





# Saisonabschluss beim TC Pöfing-Brunn

Seit Mai trainierten rund 30 Kinder und zahlreiche Erwachsene jeden Freitag Nachmittag auf der wunderschönen Tennisanlage des TC Pöfing-Brunn. Als Saisonabschluss der großartigen Tennissaison 2023 gab es für die Erwachsenen noch ein Juxturnier und die Kinder zeigten viel Enthusiasmus bei einer

Spieleolympiade! Zur Stärkung gab es Getränke sowie Hot Dogs – gesponsert von der Raiffeisenbank Süd-Weststeiermark sowie dem Pflegeheim SeneCura. Als Abschluss gab es auch ein Geschenksackerl sowie Urkunden und Medaillen für alle Teilnehmer des Kinderkurses, überreicht vom neuen Obmann Peter Aldrian und Jugendreferenten Gernot Reiterer. Zusätzlich gab es auch noch ein T-Shirt, gesponsert von Wolfgang und Conny Wegl – ein herzliches Dankeschön dafür! Auch im kommenden Jahr ist wieder ein Training in dieser Art geplant und der Tennisverein freut sich über jeden Neuzugang, egal ob Jung oder Alt.



25



## IMPRESSUM:

Gemeindetelegramm der Marktgemeinde Pöfing-Brunn – ergeht am Postweg an die Haushalte der Gemeinde.  
 Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Hannes Schlag  
 Redaktionsleitung: Alexandra Bergmann, Mail: a.bergmann@poelfing-brunn.at  
 In Kooperation mit den örtlichen Vereinen sowie mit der Volksschule und dem Kindergarten Pöfing-Brunn  
 Design & Konzept: Dr. Puschnegg GmbH | www.puschnegg.at • Satz: Bianca Waltl • Druck: Simadruk Deutschlandsberg  
 Zur besseren Lesbarkeit werden personenbezogene Bezeichnungen nur in der männlichen Form ausgeführt. Dies soll als geschlechtsunabhängig verstanden werden.



## „Jugend am Werk“ – verstärkt heimischer

„ALLES NEU MACHT DER SOMMER“ ODER AUCH „JUGEND AM WERK“ – DIESE BEIDEN PHRASEN KÖNNTE MAN GUT UND GERNE VERWENDEN, WENN MAN DEN START IN DIE NEUE SAISON DES GASV PÖLFING-BRUNNS KURZ UND BÜNDIG BESCHREIBEN MÖCHTE.

Bereits Mitte Juni nahm der stark verjüngte Vorstand seine Arbeit unter der Leitung des neuen Obmanns und bisherigen Jugendleiters Martin Teißl auf. Seine Leidenschaft für die Nachwuchsarbeit brachte Martin Teißl dann auch sogleich in seine neue Funktion ein. Die Marschrichtung junge, einheimische Spielern – idealerweise aus dem eigenen Stall – in die Kampfmannschaft zu integrieren, war vom Start weg klar definiert. Zur Umsetzung dieses Ziels wurde Matej Kreuch als neuer Coach der Kampfmannschaft verpflichtet.

*Kreuch weiß zu motivieren*  
Selbst noch keine 40 Jahre alt sollte es fortan die Aufgabe des UEFA-A-Lizenz-Trainers

sein, den jungen Kader weiterzuentwickeln. Rein sportlich wurde ein Steirercup-Platz als Ziel für die Saison 23/24 in der stark besetzten Gebietsliga West festgelegt. Nach einer Halbsaison kann man bilanzieren, dass diese beiden Vorhaben bislang zur vollen Zufriedenheit des Vorstands umgesetzt wurden. Nach dem Abschluss der Herbstmeisterschaft erreichten wir mit 26 Punkten den 2. Platz und freuen uns über den Titel „Vize-Herbstmeister“.

Diese überaus erfreuliche sportliche Platzierung wurde mit einer Mannschaft erreicht, in welcher viele Spieler gerade einmal um die 20 Jahre alt oder jünger sind. Auf der anderen Seite des Altersspektrums sind unsere Dauerbrenner Alexander Tschiltsch und Lukas Lu-

ckerbauer mit ihren 29 Jahren fast schon die beiden Opas im Team.

### *Fast unschlagbar auf heimischen Boden*

Der GASV entwickelte sich im Verlauf des Herbstes auch immer weiter zu einer kleinen Heimmacht. Von insgesamt 7 Heimspielen konnten 6 davon gewonnen werden. Nur einmal leistete man sich zuhause einen Ausrutscher (1:4 gegen Preding). In allen bislang 3 Derbys blieb man ungeschlagen. Nur gegen den Eibiswald musste man sich am Ende aufgrund eines unglücklichen Spielverlaufs mit einem 1:1-Unentschieden zufrieden geben. Den GSV St. Martin im Sulmtal als auch den USV Grenzland schickte man in der heimischen Hill Arena aber mit ganz klaren Siegen (4:1 und 3:0) nach Hause.

### *Top Neuzugänge*

Auch unsere Neuzugänge schlugen bislang voll ein. Die beiden Rückkehrer Mario Damse und Robert Klug (zuvor Grenzland bzw. Pistorf) sind erneut Fixpunkte in unserem Spiel. Das neue Sturmduo Marko Panikvar und David Zorec erzielte bislang 18 unserer insgesamt 28 Saisontore.

Ebenfalls als Neuzugang gewertet werden kann unser Maximilian Clavora. Maxi war bereits in der Vergangenheit als Jugendspieler bis zur U15 aktiv und macht jetzt neben der U17 beim JAZ-West Deutschlandsberg seine ersten Schritte bei uns in der Kampfmannschaft. So durfte er bereits in Runde 7 sein Startelf-Debut im Derby gegen Eibiswald feiern.



So schauen Sieger aus – Feier nach dem Heimsieg gegen Grenzland.



## Nachwuchs im GASV Pöfing-Brunn

Zwei Wochen später war er durch eine mustergültige Flanke sogar als Vorlagengeber erstmals erfolgreich und war somit maßgeblich am Sieg in Ehrenhausen beteiligt. Genauso wie Tobias Ranegger (einer der vielen anderen Jugendlichen, welche bereits zur erweiterten Startelf gehören), der das vorentscheidende 2:0 erzielte.

### Erfolgreich ab der U7

Die Nachwuchsarbeit wird beim GASV Pöfing-Brunn also weiter groß geschrieben. Das sieht man auch an den 3 durchwegs erfolgreichen Jugendmannschaften, welche aktuell als Teil des Nachwuchszentrums Sulmtal auf unseren Verein gemeldet sind. Aktuell trainieren neben der Kampfmannschaft auch Spieler der U10, U9 sowie U7 am Sportplatz in Pöfing. Darüber hin-



Zeit des Dankes: Ehre und Anerkennung für Gerhard Loinik.

aus absolviert auch noch unsere in Schwanberg trainierende U11 ihre Heimspiele in der Hill Arena. Natürlich sind auch noch in den höheren Altersstufen bis zur U17 durchwegs Jugendspieler des GASV für andere Vereine im Einsatz. Unter all den motivierten Kids sind auch einige Mädchen, die mit vollem Einsatz bei der Sache sind.



Wir freuen uns bereits darauf, wenn diese Spieler im Verlauf der nächsten Jahre den Sprung in die Kampfmannschaft schaffen!

## Ein festliches Danke für die Ernte

Am Sonntag, 8. Oktober wurde in unserer Pfarrkirche „Maria Königin“ das Erntedankfest gefeiert. Mit großer Teilnahme der Pöfing-Brunner Bevölkerung zog die Festgemeinschaft, allen voran die Marktmusikkapelle Pöfing-Brunn, mit der von der „Jagernigger Dorfjugend“ getragenen Erntedankkrone vom Brunn-Dorf-Brunn zur Pfarrkirche „Maria Königin“. In der, von der Gärtnerei Prauser festlich geschmückten Kirche, zelebrierte Pfarrer Mag. Markus Lehr unter Mitgestaltung der Volksschulkinder, unter der Leitung von Helgrid Koch, und dem Musikteam Schwanberg, die heilige Messe. Ein besonderer Dank gilt den „Jagernigger Damen“ die unsere Erntedankkrone zum Zeichen des Dankes für die gute Ernte so prachtvoll gebunden haben. Nach der Heiligen Messe wurden vom Pfarrgemeinderat am Kirchplatz geweihte Äpfel und Trauben verteilt.



# Sozialpunkt Süd – verlässlich nah am Kind

SOZIALPUNKT SÜD (FRÜHER SCHILCHERLAND SOZIAL) IST EIN SOZIALER TRÄGER IM BEZIRK DEUTSCHLANDSBERG, DER ÜBER VIELE JAHRE EINE GROSSE KOMPETENZ UND VIELE UMFANGREICHE ANGEBOTE, INSBESONDERE IM KINDER- UND JUGENDBEREICH, ENTWICKELT HAT.

Mittlerweile ist die Organisation bereits in mehreren Bezirken tätig. Schul- und Kindergartenassistenten, Schulsozialarbeit, schulische Nachmittagsbetreuung, Sommerbetreuung und Jugendsozialarbeit mit Streetwork sind die Schwerpunkte von Sozialpunkt Süd. In einer herausfordernden Zeit, in der es gilt immer mehr gute Lösungen für Kinder, Jugendliche, Familien, Schulen und Gemeinden zu finden, ist es für Sozialpunkt Süd wichtig, diesen Bedarf bestmöglich durch gute Angebote abzudecken und immer Neues zu entwickeln. Hinter Sozialpunkt Süd steht der

Sozialverein Schilcherland mit allen 15 Deutschlandsberger Gemeinden. Als neuer Geschäftsleiter fungiert Georg Aulinger, der zuvor als Caritas Regionalkoordinator für Deutschlandsberg und Leibnitz tätig war. Mit 150 Mitarbeitern ist man in sämtlichen Bereichen gut aufgestellt. Aufgrund des steigenden Bedarfs, über das Schilcherland hinaus, ist der Personalstand kontinuierlich steigend. Ein schnelles Handeln im Fall der Fälle ist für Aulinger ebenso wichtig wie das rasche Reagieren auf aktuelle Entwicklungen.



28

## Gegen Dämmerungseinbrüche

Die Dunkelheit bricht nun früher herein: Dämmerungseinbrüche haben in der Zeit von November bis März Hochsaison. Im Schutz der Finsternis verschaffen sich Kriminelle Zugang zu Häusern und Wohnungen, insbesondere dann, wenn keine Sicherheitsmaßnahmen zu erkennen oder Zeichen der Abwesenheit sichtbar sind. Die Einbrüche erfolgen zumeist zwischen 16 und 21 Uhr, überwiegend freitags oder samstags, wenn die Täter annehmen, dass keiner zu Hause ist.

### Tipps der Polizei

- Fenster schließen und Terrassen- und Balkontüren versperren.
- Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für die Innen- und Außenbeleuchtung verwenden.
- Durch eine gute Nachbarschaft können Einbrüche verhindert werden.
- Leitern, Gartenmöbel und frei herumliegendes Werkzeug können praktische Helfer für Einbrecher sein. Sie sollten versperrt im Inneren des

Die Polizeiinspektion Wies gibt wertvolle Tipps, wie man sich effektiv gegen Dämmerungseinbrüche schützt.



Hauses aufbewahrt werden.

- Bei verdächtigen Wahrnehmungen: 133!

### Wenn der Täter anwesend ist

- Den Eindruck erwecken, dass man nicht allein ist, indem man einen Namen ruft – zum Beispiel: „Helmut, hörst Du das?“
- Licht aufdrehen.
- Dem Täter die Flucht ermöglichen, sich ihm nicht in den Weg stellen.
- Sich möglichst viele Details vom Erscheinungsbild des Täters merken. Die Polizei unter 133 rufen und Infor-

mationen zur Anzahl der Täter und Fluchtrichtung weitergeben. Telefonische Verbindung mit der Polizei halten.

### Nach einem Einbruch

- Ruhe bewahren und die Polizei unter 133 anrufen. Telefonische Verbindung mit der Polizei halten und den Anweisungen folgen.
- Nichts verändern und nichts berühren.

Polizeiinspektion Wies  
Golob, KtrInsp

# Beim Herbstmarkt da war was los!



Der Herbstmarkt, am Nationalfeiertag hat bei strahlendem Sonnenschein wieder viele Besucher angelockt. Bei herbstlicher Atmosphäre konnten die Besucher aus einer breitgefächerten Angebotspalette wählen und vielleicht auch das eine

oder andere Schnäppchen ergattern.

Anschließend konnte man köstliche Speisen und Getränke bei unseren Gewerbetreibenden genießen.

# Fasching in Pöfing-Brunn ist jetzt!

Am 11. 11. um 11:11 Uhr hat das Faschingskomitee den heurigen Fasching „auslossn“. Wie jedes Jahr wurde der Start in die närrischste Zeit im Jahr ausgelassen gefeiert.



**Mein Ich-erledige-alles-wo-ich-will-Ausweis.**



**Einfach identifiziert? Na sicher!**

Holen Sie sich Ihren digitalen Ausweis aufs Smartphone und identifizieren Sie sich bei vielen Anwendungen sicher online.

Mehr erfahren auf [id-austria.gv.at](https://www.id-austria.gv.at)

ID Austria wird bereitgestellt von: Bundesministerium Finanzen Bundesministerium Inneres Digital Austria

**SÜD STEIERMARK**  
#visitsuedsteiermark

**Advent und Silvester**

Bei Lichterglanz und südsteirischer Kulinarik geht einem das Herz auf

[www.suedsteiermark.com](http://www.suedsteiermark.com)

Hier scannen

Alle Infos zu Advent- und Silvesterveranstaltungen in der Südsteiermark finden Sie auch online unter [www.suedsteiermark.com/winter](http://www.suedsteiermark.com/winter)

# Veranstaltungskalender

## DEZEMBER

17.12.	14:00 Uhr	Preisschnapsen; GASV	Volksheim
17.12.	16:00 Uhr	ÖKB-Weihnachtsfeier	GH Das Freidls
23.12.	19:00 Uhr	Friedenslicht	Kirchplatz
24.12.	15:00 Uhr	Kinderkrippenandacht	Pfarrkirche
24.12.	10:00–12:00 Uhr	Weihnachtskino; Kinderfreunde Sulmtal	Volksheim
25.12.	10:15 Uhr	Weihnachtsmesse	Pfarrkirche

## JÄNNER & FEBRUAR

06.01.	15:00 Uhr	Neujahrskonzert der Markt musikkapelle	Volksheim
13.01.	20:30 Uhr	ÖKB-Ball	GH Jägerwirt
11.02.	14:00 Uhr	Kindermaskenball, Faschingskomitee	Volksheim

## Reparieren statt wegwerfen

Durch das gemeinsame Reparieren setzen Bürger ein Zeichen gegen eine sorglose Wegwerf-Gesellschaft. Dabei werden Ressourcen geschont, weil Gebrauchsgüter länger nutzbar bleiben. Zudem teilen Menschen untereinander ihr Wissen über das Reparieren und die Technik dahinter. Laien und Experten arbeiten gemeinschaftlich zusammen.

Im Repair-Cafe Deutschlandsberg unterstützen ehrenamtliche Reparatoren die Besucher dabei, Elektrogeräte wieder in Stand zu setzen. Notwendige Werkzeuge befinden sich vor Ort. Repariert wird in entspannter, gemüthlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen.

Infos: Abfallwirtschaftsverband Deutschlandsberg 03462 5251.



### Kommende Termine:

- 2. Februar • 5. April
- von 14:00–18:00 Uhr
- Mosaik Deutschlandsberg (Frauentalerstr. 5, DlbG.)

## Behindertenberatung von A bis Z

Die Behindertenberatung bietet auch im kommenden Jahr wieder umfassende Information zu vielen Themenbereichen. Der Bogen spannt sich über Fördermöglichkeiten bis zum Arbeitsrecht. Das kos-

tenlose Beratungsangebot richtet sich an Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 bis 65 Jahren) und deren Angehörige. Terminvereinbarung: 0664/14 74 706 [www.behindertenberatung.at](http://www.behindertenberatung.at)

### Kommende Termine im Gemeindeamt St. Martin:

- 12. Jänner
- 02. Februar
- 15. März
- 19. April
- jeweils 13 bis 17 Uhr

## VHS bringt Bewegung ins Leben

DIE VOLKSHOCHSCHULE DEUTSCHLANDSBERG WIRD IM WINTER WIEDER ZWEI BEWEGUNGSKURSE IN DER MARKTGEMEINDE PÖLFING-BRUNN ANBIETEN.

BEI DEN KURSEN KANN DER BILDUNGSSCHECK DER ARBEITERKAMMER EINGELÖST WERDEN.

INFOS: [www.vhsstmk.at](http://www.vhsstmk.at) oder Mag. Natalie Schlag, [natalie.schlag@akstmk.at](mailto:natalie.schlag@akstmk.at)

### 135 WIRBELSÄULE

Wirbelsäulengerechte Ganzkörper-Gymnastik!  
Bitte Matte mitbringen.  
Monika Schuchlenz • 10 UE / 10 Tage  
Beginn Herbst:  
Donnerstag, 25.01.2023–18:00  
Kursort: Volksschule Pölfing-Brunn  
Kursbeitrag: EUR 70,-  
Ermäßigter Kursbeitrag: EUR 56,-

### 090 BODYWORK

Bodywork kräftigt gezielt typische Problemzonen wo Po, Beine, Bauch im Rhythmus der Musik.  
Cornelia Strohmaier • 10 UE / 10 Tage  
Beginn Herbst:  
Dienstag, 23.01.2023–18:30  
Kursort: Volksschule Pölfing-Brunn  
Kursbeitrag: EUR 60,-  
Ermäßigter Kursbeitrag: EUR 48,-



# Abfuhrkalender 2024

## Öffnungszeiten im ASZ:

jeden Freitag von 9<sup>00</sup> – 12<sup>00</sup> und von 14<sup>00</sup> – 17<sup>00</sup> Uhr und an einem Samstag im Monat von 8<sup>00</sup> – 11<sup>00</sup> Uhr

**Restmüllabfuhr / Gelbe Säcke / Biomüll:** Damit die Restmülltonne, die Biomülltonne entleert und die gelben Säcke abgeholt werden, ist es notwendig diese am Vorabend oder spätestens am Abfuhrtag bis 4<sup>30</sup> Uhr rauszustellen!

Jänner	
Mo	1 Neujahr
Di	2
Mi	3
Do	4
Fr	5 ASZ geöffnet
Sa	6 Hl. 3 Könige
So	7
Mo	8
Di	9 Biomüll
Mi	10
Do	11
Fr	12 ASZ geöffnet Christbaum- sorgung im ASZ
Sa	13 ASZ geöffnet
So	14
Mo	15
Di	16
Mi	17
Do	18
Fr	19 ASZ geöffnet Restmüll
Sa	20
So	21
Mo	22
Di	23 Kunststoff Biomüll
Mi	24
Do	25
Fr	26 ASZ geöffnet
Sa	27
So	28
Mo	29
Di	30
Mi	31

Februar	
Do	1
Fr	2 ASZ geöffnet
Sa	3 ASZ geöffnet
So	4
Mo	5
Di	6 Biomüll
Mi	7
Do	8
Fr	9 ASZ geöffnet
Sa	10
So	11
Mo	12
Di	13
Mi	14
Do	15
Fr	16 ASZ geöffnet
Sa	17
So	18
Mo	19
Di	20 Biomüll
Mi	21
Do	22
Fr	23 ASZ geöffnet
Sa	24
So	25
Mo	26
Di	27
Mi	28
Do	29
Fr	29 ASZ geschlossen
Sa	30 Karstadt
So	31 Ostermontag

März	
Fr	1 ASZ geöffnet Sperrmüll Restmüll
Sa	2 ASZ geöffnet
So	3
Mo	4
Di	5 Kunststoff Biomüll
Mi	6
Do	7
Fr	8 ASZ geöffnet
Sa	9
So	10
Mo	11
Di	12
Mi	13
Do	14
Fr	15 ASZ geöffnet
Sa	16
So	17
Mo	18
Di	19 Biomüll
Mi	20
Do	21
Fr	22 ASZ geöffnet
Sa	23
So	24
Mo	25
Di	26
Mi	27
Do	28
Fr	29 ASZ geschlossen
Sa	30 Karstadt
So	31 Ostermontag

April	
Mo	1 Ostermontag
Di	2 Biomüll
Mi	3
Do	4
Fr	5 ASZ geöffnet
Sa	6 ASZ geöffnet
So	7
Mo	8
Di	9
Mi	10
Do	11
Fr	12 ASZ geöffnet Restmüll
Sa	13
So	14
Mo	15
Di	16 Kunststoff Biomüll
Mi	17
Do	18
Fr	19 ASZ geöffnet
Sa	20
So	21
Mo	22
Di	23 Biomüll
Mi	24
Do	25
Fr	26 ASZ geöffnet
Sa	27
So	28
Mo	29
Di	30 Biomüll

Mai	
Mi	1 Staatsfeiertag
Do	2
Fr	3 ASZ geöffnet Sperrmüll
Sa	4 ASZ geöffnet
So	5
Mo	6 Biomüll
Di	7
Mi	8
Do	9 Ch. Himmelfahrt ASZ-geschlossen
Fr	10
Sa	11
So	12
Mo	13
Di	14 Biomüll
Mi	15
Do	16
Fr	17 ASZ geöffnet Grünschnitt- sorgung im ASZ
Sa	18
So	19 Pfingstsonntag
Mo	20 Pfingstmontag
Di	21 Biomüll
Mi	22
Do	23
Fr	24 ASZ geöffnet
Sa	25 Restmüll
So	26
Mo	27 Biomüll
Di	28 Kunststoff
Mi	29
Do	30 Fronleichnam
Fr	31 ASZ-geschlossen

Juni	
Sa	1
So	2
Mo	3
Di	4 Biomüll
Mi	5
Do	6
Fr	7 ASZ geöffnet
Sa	8 ASZ geöffnet
So	9
Mo	10
Di	11 Biomüll
Mi	12
Do	13
Fr	14 ASZ geöffnet
Sa	15
So	16
Mo	17
Di	18 Biomüll
Mi	19
Do	20
Fr	21 ASZ geöffnet
Sa	22
So	23
Mo	24
Di	25 Biomüll
Mi	26
Do	27
Fr	28 ASZ geöffnet
Sa	29
So	30

**Öffnungszeiten im ASZ:**  
an Freitagen vor den Samstagen  
mit Öffnungszeiten ist das ASZ bereits  
ab 7<sup>00</sup> Uhr geöffnet!

**Bereitschaftsdienst**  
der Marktgemeinde Pöfling-Brunn  
03465 / 3000-133



MARKTGEMEINDE



Pöding-Brunn

# Abfuhrkalender 2024

## Baum- und Heckenschnittentsorgung bei der Kläranlage Gasselsdorf:

08. & 22. März: 12<sup>00</sup> – 15<sup>00</sup> Uhr      14. & 28. Juni: 15<sup>00</sup> – 18<sup>00</sup> Uhr      06. & 20. September: 15<sup>00</sup> – 18<sup>00</sup> Uhr  
 05. & 19. April: 15<sup>00</sup> – 18<sup>00</sup> Uhr      12. & 26. Juli: 15<sup>00</sup> – 18<sup>00</sup> Uhr      04. & 18. Oktober: 12<sup>00</sup> – 15<sup>00</sup> Uhr  
 03., 17. & 31. Mai: 15<sup>00</sup> – 18<sup>00</sup> Uhr      09. & 23. August: 15<sup>00</sup> – 18<sup>00</sup> Uhr      08. & 22. November: 12<sup>00</sup> – 15<sup>00</sup> Uhr

*Sauber*macher  
für eine lebenswerte Umwelt

**Windelentsorgung:**  
Für die Windelentsorgung werden im ASZ kostenlose Windsäcke ausgegeben. Diese können befüllt sodann im ASZ wieder abgegeben werden!

Juli	
Mo	1
Di	2 Biomüll
Mi	3
Do	4
Fr	5 ASZ geöffnet Restmüll
Sa	6 ASZ geöffnet
So	7
Mo	8
Di	9 Kunststoff Biomüll
Mi	10
Do	11
Fr	12 ASZ geöffnet
Sa	13
So	14
Mo	15
Di	16 Biomüll
Mi	17
Do	18
Fr	19 ASZ geöffnet
Sa	20
So	21
Mo	22
Di	23 Biomüll
Mi	24
Do	25
Fr	26 ASZ geöffnet
Sa	27
So	28
Mo	29
Di	30 Biomüll
Mi	31

August	
Do	1
Fr	2 ASZ geöffnet Spermüll
Sa	3 ASZ geöffnet
So	4
Mo	5
Di	6 Biomüll
Mi	7
Do	8
Fr	9 ASZ geöffnet
Sa	10
So	11
Mo	12 Biomüll
Di	13
Mi	14
Do	15 Maria Hf.
Fr	16 ASZ-geschlossen
Sa	17 Restmüll
So	18
Mo	19
Di	20 Kunststoff Biomüll
Mi	21
Do	22
Fr	23 ASZ geöffnet
Sa	24
So	25
Mo	26
Di	27 Biomüll
Mi	28
Do	29
Fr	30 ASZ geöffnet
Sa	31

September	
So	1
Mo	2
Di	3 Biomüll
Mi	4
Do	5
Fr	6 ASZ geöffnet
Sa	7 ASZ geöffnet
So	8
Mo	9
Di	10 Biomüll
Mi	11
Do	12
Fr	13 ASZ geöffnet
Sa	14
So	15
Mo	16
Di	17 Biomüll
Mi	18
Do	19
Fr	20 ASZ geöffnet
Sa	21
So	22
Mo	23
Di	24 Biomüll
Mi	25
Do	26
Fr	27 ASZ geöffnet Restmüll
Sa	28
So	29
Mo	30

Oktober	
Di	1 Kunststoff Biomüll
Mi	2
Do	3
Fr	4 ASZ geöffnet
Sa	5 ASZ geöffnet
So	6
Mo	7
Di	8 Biomüll
Mi	9
Do	10
Fr	11 ASZ geöffnet
Sa	12
So	13
Mo	14
Di	15 Biomüll
Mi	16
Do	17
Fr	18 ASZ geöffnet
Sa	19
So	20
Mo	21
Di	22 Biomüll
Mi	23
Do	24
Fr	25 ASZ geöffnet
Sa	26 Nationalfeiertag
So	27
Mo	28
Di	29 Biomüll
Mi	30
Do	31

November	
Fr	1 Allerheiligen ASZ-geschlossen
Sa	2
So	3
Mo	4
Di	5
Mi	6
Do	7
Fr	8 ASZ geöffnet Spermüll Restmüll
Sa	9 ASZ geöffnet
So	10
Mo	11
Di	12 Kunststoff Biomüll
Mi	13
Do	14
Fr	15 ASZ geöffnet Grünschnittent- sorgung im ASZ
Sa	16
So	17
Mo	18
Di	19
Mi	20
Do	21
Fr	22 ASZ geöffnet
Sa	23
So	24
Mo	25
Di	26 Biomüll
Mi	27
Do	28
Fr	29 ASZ geöffnet
Sa	30

Dezember	
So	1
Mo	2
Di	3
Mi	4
Do	5
Fr	6 ASZ geöffnet
Sa	7 ASZ geöffnet
So	8 Maria Empf.
Mo	9
Di	10 Biomüll
Mi	11
Do	12
Fr	13 ASZ geöffnet
Sa	14
So	15
Mo	16
Di	17
Mi	18
Do	19
Fr	20 ASZ geöffnet Restmüll
Sa	21
So	22
Mo	23 Kunststoff Biomüll
Di	24
Mi	25
Do	26
Fr	27 ASZ geöffnet
Sa	28
So	29
Mo	30
Di	31